

amt. Post- und Telegraphen-Station, 13 Moscheen, eine griechisch-orientalische Kirche.

Die Stadt liegt am linken *Bosna*-Ufer, am Fusse des *Grad* malerisch ausgebreitet. Beide Ufer verbindet eine Holzjochbrücke. *Visoko* war in den ältesten Zeiten der hervorragendste Handelsplatz *Bosniens*, musste aber diesen Rang seinerzeit an *Fojnica* abtreten. Lange Zeit hindurch wurde in *Visoko* das beste Leder von ganz *Bosnien* erzeugt; die Industrie gedieh infolge der lebhaften Nachfrage aus dem ganzen Lande, ja aus *Serbien*, *Montenegro* und *Albanien*. Heute ist *Visoko* durch seine Leder-Industrie, deren primitiven Betrieb man auf einem Gange durch die Stadt, längs der *Bosna*, an den kunstlosen Knopperrn-Stampfen und den Pressen in trogartig ausgehöhlten Baumstämmen beobachten kann, nur mehr wenig bemerkenswerth.

Auch *Visoko* hat eine Rolle in der Geschichte *Bosniens* gespielt. Am 1. September 1355 ertheilte *Ban Stefan Tertko* von hier aus den *Raguseern* Handelsfreiheit in *Bosnien*, am 15. Juni 1402 bestätigte *Stefan Ostoja* die Privilegien von *Zara* und *Sebenico*; Anfang Juni 1404 fand hier ein bosnischer Magnatentag statt, in welchem *Stefan Ostoja* abgesetzt und die bosnische Königskrone *Stefan Tertko II.* übertragen wurde, 1410 eroberte *Sigismund*, König von Ungarn, *Visoko*. Die Königsburg stand am *Grad*, von wo aus man eine herrliche Rundschau genießt und an sehr klaren Tagen das Castell von Sarajevo wahrnehmen soll.

Am 17. August 1878 wurden bei *Visoko* die Insurgenten, welche die Stadt und insbesondere die Höhen am rechten Ufer besetzt hielten, nach längerem Gefechte zersprengt.

Ausflüge von Visoko.

a) Auf den *Grad* — Aufstieg $1\frac{1}{2}$ Stunden.

b) Nach *Kiseljak* und *Fojnica*.

Die k. und k. Militärpost verkehrt täglich von und nach *Kiseljak* und am Montag, Mittwoch und Freitag nach *Fojnica*, am Dienstag, Donnerstag und Samstag zurück

<i>Visoko</i>	ab	⊕	3.10	Nachm.	an	▲	11.—	Vorm.	2 fl. 80 kr.
<i>Kiseljak</i>	an		5.10	„	ab	▲	9.30	Früh	
	ab		5.40	Abds.	an	▲	9.—	„	1 fl. 60 kr.
<i>Fojnica</i>	an	▼	7.40	„	ab	⊕	7.—	„	

Die Strasse führt entlang der *Fojnica*, deren Steinkrebse und Steinforellen den Bewohnern reiche Einnahme bieten. Zur Rechten sind die bewaldeten Hänge der *Cetnica* und *Krusovska kosa*, zur Linken jene der *Stogić planina* sichtbar. Nahe der Mündung der von Süden kommenden *Lepenica* liegt der durch seine Sauerwasser-Quellen bekannte Ort